

## Pressemitteilung



# FW Mettmann: Feuer im Blockheizkraftwerk im Keller des Berufskolleg in Mettmann. Lehrer und Schüler konnten sich selbstständig retten und blieben unverletzt.

2018-10-05T12:47:02

Mettmann (ots) - Am 05. Oktober. 2018, 07:19 Uhr, "Koenneckestraße" in Mettmann

Am frühen Morgen meldete der Hausmeister der Feuerwehreinheit eine starke Rauchentwicklung aus dem Keller des Berufskollegs.

Die Leitstelle entsendete unverzüglich alle Löschzüge, einen Rettungswagen der Feuerwehr Erkrath, einen Notarzt der Feuerwehr Hilden sowie eine Löschgruppe der Feuerwehr Erkrath zur Alarmadresse.

Aufgrund eines parallel laufenden Einsatzes auf der Bundesautobahn 3 war ein Teil der Feuerwehr Mettmann in diesem Einsatz gebunden und konnte erst zu einem späteren Zeitpunkt nachrücken. Der Einsatzleiter entschied sich die Feuerwehr Erkrath zur Unterstützung anzufordern.

Nach erster Erkundung der Einsatzstelle drang dichter Rauch aus dem Treppenraum und den Lüftungsgittern des Kellers. Durch die Feuerwehr wurde das Gebäude komplett geräumt sowie die bis zu diesem Zeitpunkt noch ausgelöste Brandmeldeanlage aktiviert.

Der Hausmeister wurde durch den Brandgeruch aufmerksam und konnte das Gebäude rechtzeitig und unverletzt verlassen. Durch die gute Reaktion konnte das Feuer auf ein Minimum begrenzt und somit Schlimmeres verhindert werden.

Die Feuerwehr drang mit insgesamt 5 Löschtrupps mit und mehreren Löschrohren über zwei Zugänge in den Keller vor. Durch die gute Beschreibung des Hausmeisters konnte das Feuer zügig lokalisiert und bekämpft werden.

Um alle Glutnester zu erreichen, musste die Anlage für die Löschmaßnahmen auseinandergelassen werden. Nach zwei Stunden war das Feuer gelöscht. Durch den Einsatz mehrerer Hochleistungslüfter wurde das Gebäude vom Rauch befreit.

Die Brandursache ist unbekannt und wird durch die Kriminalpolizei ermittelt.

Die Schadenhöhe ist unbekannt und kann noch nicht beziffert werden.

Der Einsatz der Feuerwehr wurde gegen 10:30 Uhr beendet.

Im Bereich der Koenneckestraße sowie der Bahnstraße kam es durch den Feuerwehreinsatz zu kleineren Verkehrsstörungen.

Rückfragen bitte an:

Feuerwehr Mettmann  
Matthias Mausbach  
Telefon: 02104 980 250  
E-Mail: [matthias.mausbach@mettmann.de](mailto:matthias.mausbach@mettmann.de)  
<http://www.feuerwehr-mettmann.de>

**Permalink:**



### Weiterführende Informationen

<http://www.feuerwehr-mettmann.de>

Das Presseportal ist ein Service von news aktuell und die Datenbank für Presseinformationen im deutschsprachigen Raum.  
[www.presseportal.de](http://www.presseportal.de)



<https://www.presseportal.de/pm/119015/4079998>

---

**PRESSEPORTAL**